



KISS

Koordinierte
Nachbarschaftshilfe

Sie benötigen Unterstützung im Alltag, eine helfende Hand oder einfach nur Gesellschaft? Sie wollen andere Menschen unterstützen, ihnen Zeit schenken und etwas Gutes tun? Dann ist KISS genau das Richtige für Sie. Wir schaffen ein Geben und Nehmen unter den Generationen.



Hintere Villastrasse 4, 8755 Ennenda



079 603 20 50



www.kiss-glarus.ch
info@kiss-glarus.ch

IBAN-Nr. CH77 0077 3000 5508 3515 5



KISS – keep it small and simple

Eine unkomplizierte, lokale und einfach organisierte Nachbarschaftshilfe.

Ziele

Nachbarschaftshilfe ist ein wichtiger Teil der Integration und Solidarität. Wir tragen dazu bei, dass Menschen jeden Alters und jeder Herkunft einfach und unkompliziert Unterstützung bekommen. Es gibt viele Situationen, in denen wir auf die Unterstützung von anderen angewiesen sind. Das kann eine verunfallte alleinstehende Frau sein, die ihre Einkäufe nicht mehr selber erledigen kann. Ein junger Mensch, der mit Behördengängen überfordert ist. Ein einsamer Rentner im Alterszentrum, der sich nach etwas Geselligkeit sehnt. Für die Entlastung von betreuenden Angehörigen oder eine junge Familie, die sich gelegentlich eine Leih-Oma für ihre Kinder wünscht. In unserem Alltag finden wir uns oft in Situationen wieder, in denen wir Unterstützung benötigen.

Auf der anderen Seite gibt es viele Menschen, die in ihrer Freizeit etwas Sinnvolles machen möchten und ihre Zeit oder ihr Fachwissen gerne teilen möchten. KISS möchte diese Personen zusammenbringen.

Struktur

KISS Kanton Glarus ist eine Genossenschaft. Sowohl Gebende als auch Nehmende bezahlen einen einmaligen Betrag von 100 Franken für einen Genossenschaftsschein. Der Vorstand besteht aus 3 bis 7 Personen, welche die Genossenschaft organisieren und weiterentwickeln. Die Geschäftsstelle führt Gespräche mit Neumitgliedern, verwaltet die Mitgliederangaben und sucht für jede Anfrage den passenden Gebenden. Jährlich findet eine Genossenschaftsversammlung statt.

Zeitnachweissystem

Unsere Nachbarschaftshilfe funktioniert ohne Geld. Jeder Freiwilligeneinsatz wird mit einem individuellen Zeitnachweis im System erfasst. Dabei kommt es nicht auf die Art der Hilfe an, abgerechnet wird in Stundeneinheiten. Der oder die Helfende kann sich so ein Zeitguthaben ansparen, auf das bei eigenem Bedarf zurückgegriffen werden kann. Entweder sofort oder zu einem späteren Zeitpunkt. Die Nachbarschaftshilfe funktioniert wie eine Altersvorsorge einfach ohne Geld. Im System erfasste Stunden können auch verschenkt werden.

Angebote

Unsere Kernaufgabe besteht darin, passende Tandems aus Gebenden und Nehmenden zu bilden. Daneben ist es uns aber ebenso wichtig, die Genossenschafterinnen und Genossenschafter zu verbinden und ein vertrauensvolles Miteinander zu schaffen. Wir organisieren zu diesem Zweck regelmässig KISS-Kafis und KISS-Jassnachmittage, an denen man die Geselligkeit geniessen und sich austauschen kann.

KISS ist:

- lokal und gemeinnützig, nicht gewinnorientiert und partei- sowie konfessionsunabhängig
- transparent mit viel Mitsprachemöglichkeit
- offen für alle Arten von Betreuung und Begleitung sowie Ideen für gemeinsame Aktivitäten
- einfach und unkompliziert
- ein Gefäss für gelebte Solidarität und Gemeinschaft

Sozialer Zusammenhalt

KISS stärkt den Zusammenhalt in der Gesellschaft über Kulturen und Generationen hinweg. Wir machen Freiwilligenarbeit sichtbar, indem die geleisteten Stunden dokumentiert und zusätzlich durch KISS wertgeschätzt werden. Da alle Mitglieder gleichzeitig Gebende und Nehmende sind, können sie sich nach ihren Fähigkeiten und Ressourcen einbringen und KISS mitgestalten. KISS verbindet Menschen und ermöglicht es ihnen, würdevoll Hilfe anzunehmen. Zudem ergänzt KISS die Dienstleistungen von bestehenden sozialen Institutionen und arbeitet mit ihnen zusammen. Durch unser lokales Netz der Nachbarschaftshilfe werden unsere Genossenschafterinnen und Genossenschafter integriert und im Zusammenhalt gestärkt.

